



Vier Orte - Ein *INFO* Blatt

Ausgabe Nr. 10 - April 2020

Lupe Ost

Für Bleckenstedt Drütte Immendorf Watenstedt

Herausgeber: SPD-Fraktion im Ortsrat der Ortschaft Ost

Am 27. Juni 2020 werden in Watenstedt die Wurfhölzer geschmissen:

Kubb-Turnier des Ortsrates geht in die 3. Runde!

WATENSTEDT Bereits zum dritten Mal veranstaltet der Ortsrat sein Kubb-Turnier.

Kubb (gesprochen Kübb) ist ein taktisches Gesellschaftsspiel. Es symbolisiert eine „Schlacht“, in der zwei Gruppen für ihren König kämpfen. In der heutigen Form wird es seit ca. 1990 gespielt. Heute wird es vor allem in Schweden und Norwegen gerne gespielt, doch auch in Deutschland ist es nicht mehr selten. Zwei Mannschaften versuchen jeweils die Holzklötze (Klotz=Kubb) der Gegenpartei mit Wurfhölzern umzuwerfen. Der König, der in der Mitte des Spielfeldes steht, muss als letzter getroffen werden.

Nach dem FC Germania Bleckenstedt und dem MTV Immendorf ist in diesem Jahr der Internationale Rasse-Jagd-Gebrauchshunde-Verband e.V. mit seiner Ortsgruppe in Watenstedt Gastgeber. Das Turnier findet am 27. Juni 2020 auf dem ehemaligen Gelände des TSV Watenstedt statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Dazu liegt ein Anmeldeformular dieser LUPE-Ost bei. Das ausgefüllte Anmeldeformular kann zusammen mit dem Startgeld bei jedem Ortsratsmitglied oder beim Ortsbürgermeister abgegeben werden. Nicht zu lange warten: die Plätze sind begrenzt.

Wir freuen uns auf einen tollen Tag in Watenstedt.

Marco Kreit



Bei tollem Wetter spielten 24 Mannschaften im letzten Jahr auf dem Gelände des MTV Immendorf das Kubb-Turnier. Gewinner war am Ende die Mannschaft „382 Bierbande“ aus Nordassel. Foto: Marco Kreit

Nächste Ortsratssitzung

Die April-Sitzung fällt aus.

Die nächste reguläre Sitzung ist am
18. Juni 2020 um 18.00 Uhr in
Immendorf (Feuerwehr)



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Bleckenstedt, Drütte, Immendorf und Watenstedt,

es ist nicht einfach, diesmal die richtigen Worte für das Vorwort der LUPE-Ost zu finden. Die Ereignisse überschlagen sich gerade von Tag zu Tag. Zwischen der Erstellung dieser Ausgabe Ende März und der Verteilung liegen ca. 2-3 Wochen, so dass ich aus heutiger Sicht gar nicht weiß, welche Lage wir Mitte April 2020 haben werden. Ich kann nur hoffen, dass es den Experten mit der Unterstützung unserer gesamten Gesellschaft gelingt, das Virus einzudämmen, damit die einschränkenden Maßnahmen so schnell wie möglich wieder aufgehoben werden können und wir unser altes Leben zurückerhalten. Ob dann wieder alles so ist wie vorher? Ich weiß es nicht. Aber eines ist sicher: Erst in so einer außergewöhnlichen Situation wird einem bewusst, wie wertvoll es ist, sich frei bewegen zu können, wie wertvoll es ist, Gesellschaft und Gemeinschaft zu erleben und wie wertvoll es ist, sich selbst und ausreichend mit allem versorgen zu können, was man zum Leben benötigt. Vielleicht entwickelt sich dafür insgesamt ein neues Bewusstsein und das Jammern auf hohem Niveau, das in letzter Zeit überall zu hören war, verschwindet - zumindest für eine längere Zeit.

Wir haben uns entschlossen, in dieser Ausgabe der LUPE-Ost trotzdem auf Veranstaltungen in den nächsten Monaten hinzuweisen, auch wenn noch nicht klar ist, ob sie überhaupt stattfinden können. Bisher gelten die meisten Einschränkungen bis kurz nach Ostern. Besonders freue ich mich auf unser 3. Kubb-Turnier Ende Juni. Sie finden hier in dieser Ausgabe dafür ein Anmeldeformular. Ich hoffe, dass sich wieder 24 Mannschaften aus der Ortschaft Ost finden und sich anmelden. Wenn wir das Turnier spielen können, dann werden wir die Gemeinschaft der Mannschaften und Zuschauer in Watenstedt sicherlich besonders wertschätzen. Sollte es bis Ende Juni weiterhin Einschränkungen geben, die eine Durchführung nicht möglich machen, dann wird das Turnier auf Herbst 2020 verschoben, vielleicht auch auf 2021.

Eine Neuerung gibt es ab dieser 10. Ausgabe der LUPE-Ost: Wir starten die neue Serie „Unser Ehrenamt“ und wollen damit in jeder Ausgabe ein oder zwei Menschen vorstellen, die sich auf unterschiedliche Weise in unserer Gemeinschaft ehrenamtlich betätigen. Vielleicht machen diese positiven Beispiele ja Lust auf Mitarbeit. Darüber würden sich alle Vereine und Institutionen sehr freuen. Denken Sie bitte auch jetzt schon an die Kommunalwahl 2021. Dort werden die Sitze im Rat und in den Ortsräten neu vergeben und auch hier benötigen wir Menschen, die einen Teil ihrer Freizeit für das Allgemeinwohl zur Verfügung stellen. Ich spreche hier mal für alle demokratischen Parteien: Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im Ortsrat oder Rat haben, dann setzen Sie sich am besten jetzt schon mal mit den sicherlich bekannten Ansprechpartnern in Verbindung und erkundigen Sie sich. Gerne können Sie auch mich ansprechen. Ich würde dann den Kontakt zur gewünschten Partei herstellen. Es ist wichtig, dass wir im nächsten Jahr die Sitze vor allem im Ortsrat alle wieder besetzen können. Also: Freiwillige vor!

Wenn Sie nun beim Durchblättern dieser Ausgabe zu der Erkenntnis kommen, dass die Themen recht „Immendorflastig“ sind, dann haben Sie Recht. Das liegt aber nicht daran, dass wir uns das so ausgesucht haben. Aus den anderen Stadtteilen Bleckenstedt, Drütte und Watenstedt haben uns diesmal leider nicht so viele Berichte erreicht. Das kann sich gerne wieder ändern. Daher auch diesmal der Aufruf: Wir berichten gerne über das, was in den Vereinen und Verbänden passiert oder wir kündigen auch gerne eine zukünftige Veranstaltung an. Die LUPE-Ost erscheint in den Monaten April, August und Dezember. Wenn es etwas zu berichten gibt, dann nehmen Sie einfach spätestens einen Monat vorher Kontakt mit uns auf.

Nun wünsche ich Ihnen eine schöne Frühlingszeit. Beachten Sie bitte weiterhin die Anweisungen der Behörden zur Corona-Pandemie, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße, Ihr

Marco Kreit
Ortsbürgermeister der Ortschaft Ost

Impressum

Herausgeber: SPD-Fraktion im Ortsrat der Ortschaft Ost
Anschrift: Am Immenhof 4, 38229 Salzgitter
Mail: info@spd-hallendorf.de

Verantwortlich i.S.d. Presserechts: Torsten Stormowski
Layout: Marco Kreit
Tel. 0177 / 408 408 1 - Mail: mkdesign@t-online.de

Die nächste LUPE OST erscheint im August 2020.



Ortsrat & Ortsbürgermeister der Ortschaft Ost

Liebe Bürgerinnen und Bürger
in Bleckenstedt, Drütte, Hallendorf, Immendorf und Watenstedt,

19.03.2020

über die aktuelle Lage bezüglich des Corona-Virus zu berichten ist schwierig, da sich diese stündlich ändert. Verlässliche und seriöse Informationen erhalten Sie im Internet unter www.salzgitter.de/corona.

Besondere Zeiten verlangen besondere Maßnahmen. Uns geht es heute um die Versorgung mit Lebensmitteln und Medikamenten. Wir gehen davon aus, dass sich die allermeisten Menschen bei uns in der Ortschaft Ost selbst oder mit Hilfe von Dritten versorgen können. Dennoch wollen wir auf „Nummer sicher“ gehen und richten ab sofort in allen fünf Stadtteilen eine Notversorgung ein. Diese richtet sich an Personen, die

- a) zu den Gefährdeten aufgrund von Alter (ab 70) oder Vorerkrankung gehören und das Haus nicht verlassen sollten oder
- b) bereits am Corona-Virus erkrankt sind und daher das Haus nicht verlassen dürfen

und sich auch nicht über Familienangehörige, Freunde oder Nachbarn versorgen lassen können. Sollte dies auf Sie zutreffen, dann stehen Ihnen folgende Ansprechpartner/innen in den jeweiligen Stadtteilen zu Verfügung. Hier können Sie bei Bedarf eine Lebensmittel- oder Medikamentenbestellung aufgeben. Die Frage der Abwicklung erfolgt individuell nach Absprache.

Bleckenstedt	Christof Fischer Britta Kick Otto Kracht Harald Streich	2234798 oder 0172/3771808 0172/3771888 64672 oder 0175/6817782 0170/1804295 (ggfs. Mailbox nutzen)
Drütte	Stephanie Guski Helmut Milek	2963180 oder 0173/6653820 229400
Hallendorf	Ev. Pfarramt (Pfarrerin Böhm) Marcel Plein Willfred Stolka	44927 (ggfs. Anrufbeantworter nutzen) 0151/52501608 12439 oder 0171/2889654
Immendorf	Angela Kirchberg-Lages Roswitha Kirchberg	4021320 oder 0176/55066620 27161 oder 0151/64561227
Watenstedt	Bäckerei Benischowski Georg Groh Andreas Roggatz	25396 25060 oder 0171/6055947 27267 (ggfs. Anrufbeantworter nutzen)
Alle Ortsteile	Marco Kreit	1862185 oder 0177/4084081

Im Hintergrund gibt es weitere Freiwillige, die bei eingehenden Anrufen die Besorgungsfahrten übernehmen. Mit diesem Angebot wollen wir sicherstellen, dass niemand bei uns vergessen wird. Es ist gleichermaßen ein Zeichen dafür, dass wir in der Ortschaft Ost in dieser recht schwierigen Zeit zusammenhalten. Wir danken jetzt schon allen Freiwilligen, die sich hier als Ansprechpartner/innen oder als Lieferanten/innen zur Verfügung stellen. Sollten auch Sie bereit sein, im Notfall Besorgungsfahrten zu erledigen, dann können Sie gerne Ihre Bereitschaft einem der Ansprechpartner/innen melden.

Eine Bitte noch: nehmen Sie die von offizieller Seite herausgegebenen Anordnungen zur Einschränkung der sozialen Kontakte bitte ernst. Nur so können die bereits ergriffenen Maßnahmen wirken. Gemeinsam schaffen wir das. Bleiben Sie gesund und passen Sie alle auf sich und andere auf.

Mit freundlichen Grüßen


(Marco Kreit - Ortsbürgermeister)


(Marcel Plein – Stellvertreter)


(Willfred Stolka – Stellvertreter)

Bericht aus Ortsrat und Rat der Stadt:

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Bleckenstedt, Drütte, Immendorf und Watenstedt,

sehr habe ich mich diese Tage über die Pressemitteilung des OB's gefreut und wusste im November noch gar nicht, wo das von mir angesprochene Problem landen würde. Im Anschluss an die Novemberberratssitzung nahm ich mir unseren OB zur Seite und sprach ihn auf die Hausärzteleproblematik in Hallendorf und auch in Lebenstedt an, was die Stadt hier tun könnte.

Inzwischen ist daraus eine Forderung des OB geworden, wie aus der Presse zu entnehmen ist. OB Klingebiel fordert von Land, Bund und ärztlichen Interessenvertretern endlich nachhaltige Sofortmaßnahmen. Die dramatische Entwicklung bei der Hausärzteversorgung in Salzgitter und Niedersachsen hat Oberbürgermeister Frank Klingebiel endlich auf den Plan gerufen. „Wenn die Verantwortlichen jetzt nicht schnell alles unternehmen, um die Anzahl der Hausärzte nachhaltig zu erhöhen, droht das System der Hausärzteversorgung in Niedersachsen und in Deutschland in den nächsten 5 bis 10 Jahren zu kollabieren“, sorgt sich der Oberbürgermeister. Dabei war diese Entwicklung lange vorhersehbar und hätte durch bedarfsgerechte Steigerung der Studienplätze verhindert werden können. Dies führt in Salzgitter und bei vielen anderen Städten und Gemeinden zu Verdruss.



Einen neuen Ortstermin zum Kindergartengebäude in Hallendorf soll es demnächst geben. Wir werden natürlich daran teilnehmen. Ob die aktuellen und erlebten Probleme dann Gehör gefunden haben und ob zurzeit daran gearbeitet wird und welche der Lösungen zeitnah umgesetzt werden können, bringen wir in Erfahrung. In der Besprechung vor Ort blieb ja kein Problem unerwähnt, so dass alle zuversichtlich waren, die Mängel alle zu beseitigen. Mitgeteilt wurde uns der Kindertagesstättenbedarfsplan „kompakt 2019/2020“. Daraus hervor gehende Zahlen belegen, dass die Forderung einer dritten Kindergartengruppe gegenüber dem Rat und der Verwaltung sich als richtig erwiesen haben. Die Zahlen würden sogar noch eine vierte Gruppe hergeben! Auch das werden wir für Sie ansprechen. Im Moment klappt der Ablauf aus dem Grunde noch, weil Kinder aus Drütte und Immendorf in Thiede mit untergebracht werden.

Zum Bau der Windkraftanlagen auf dem Gelände der Salzgitter AG teilte die Verwaltung uns mit, dass 3 Windkraftanlagen auf dem Gelände genehmigt worden sind und 4 weitere außerhalb des Betriebsgeländes. Mit dem Bau dieser Anlagen sei aber noch nicht begonnen worden. Um gleich die Frage zu den Abständen mit zu beantworten, teilte die Verwaltung uns mit, dass die „harten Tabuzonen“ bei 400m Mindestabstand zu Siedlungsgebieten und 20m zu öffentlichen Straßen beträgt.

Eine gemeinsame Anfrage stellten die CDU und SPD zum Haltepunkt in Immendorf. Bei den Bauarbeiten am Bahnübergang im Sommer 2019 hat die Oberfläche des Bahnsteigs stark gelitten, es bilden sich seitdem großflächige Pfützen auch direkt vor dem Fahrkartenautomaten. Auch ist weiterhin die Abstellsituation für Fahrräder unbefriedigend. Wir wollen wissen, ob diese Probleme bekannt sind und wann der Eigentümer sie abstellen wird? Der Eigentümerin, der DB Station und Service GmbH, sind die Probleme bekannt und sie wird diesen Missstand wohl im Frühjahr beseitigen. Was die Fahrradabstellsituation angeht, soll es nach dem Umbau der Haltestelle im Zuge der Herstellung der Barrierefreiheit, Baubeginn 2022, auch eine Abstellmöglichkeit für Fahrräder geben. Auch gehören dann Missstände der Schlamm- und Pfützenbildung der Vergangenheit an, wir wollen es gerne glauben.

Eine Anfrage zu der Straßenausbaubeitragssatzungen ist von uns im Rat gestellt worden, da wir wissen wollen, wie sich der Zeitplan der Abschaffung darstellt. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird im Moment von der Verwaltung vorbereitet und soll im Frühjahr 2020 zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden.

Die nächste Ortsratssitzung im April fällt aufgrund der aktuellen Lage aus. Die nächste reguläre Sitzung findet am 18.06.2020 um 18:00 Uhr in SZ-Immendorf in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr statt, ich würde mich freuen, Sie zu treffen.

Mit freundlichem Gruß

Ihr Ratsherr /

Fraktionsvorsitzender der SPD-Ortsratsfraktion

Torsten Stormowski

Sollten Jugendliche Lust haben, sich auch mal mit Politik zu beschäftigen: ab 12 Jahren ist das im Jugendparlament möglich.

Ortsheimatpfleger Otto Vogelsang-Weber lud ein:

Neujahrsempfang in Immendorf

IMMENDORF Vorstandsmitglieder und Vertreter der Vereine und Verbände sowie die zuständigen Ortsratsmitglieder trafen sich zum 25. Immendorfer Neujahrsempfang im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, um einen Jahresrückblick abzuhalten und Termine für das Jahr 2020 gemeinsam abzustimmen.

Ortsheimatpfleger Otto Vogelsang-Weber hatte zu diesem Treffen eingeladen. Sinn und Zweck sei außer der Koordination auch die Förderung des Dorflebens und die Diskussion über örtliche Probleme. Der Ortsheimatpfleger wies darauf hin, dass im Jahr 2021 Kommunalwahlen anstehen und bat alle um Mithilfe bei der Suche nach Immendorfern, die sich für den Ort engagieren und ein politisches Mandat übernehmen würden. Die Vertreterin des CDU Ortsverbandes Immendorf, Annette Berndt, stehe nach langjähriger Tätigkeit bei der nächsten Kommunalwahl nicht mehr zur Verfügung. Jens Möhle, seit Oktober 2019 Pfarrer in Immendorf und Thiede, nahm erstmalig am Neujahrsempfang teil. Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Ost, Marco Kreit, sowie sein Vertreter Marcel Plein und der CDU-Fraktionsvorsitzende im Ortsrat, Georg Groh, dankten den Immendorfern für die Ausrichtung des Kubb-Turniers im Juni 2019 und kündigten das dritte Turnier dieser Art für den 27.06.2020 in Watenstedt an. Sie lobten die Zusammenarbeit in Immendorf – die Abbindung der Immendorfer Straße in Richtung sei durch Bürgerengagement verhindert worden und die Buslinie 630 fahre weiterhin durch Immendorf. Für 2020 sind wieder einige Veranstaltungen geplant. In Drütte sei ein Sommerfest am 07.06.20 und ein Dorfflohmart am 20.06.20 geplant, berichtete Jörg Geistefeld vom Pfadfinderstamm SALZIG. Der Ortsbrandmeister Matthias Urban und seine Feuerwehrkameraden laden zum Osterlaferfeuer am 11.04.2020 und zu einem Frühschoppen am 13.09.2020 ein. Die Vorsitzende des MTV Immendorf Simone Urban kündigte die Grünkohlwanderung



Zahlreiche Vertreter/innen der Immendorfer Vereine und Verbände waren der Einladung von Otto Vogelsang-Weber (vorne Mitte) zum Neujahrsempfang gefolgt.
Fotos(2): Familie Urban

am 16.02.2020 sowie Tennis-Veranstaltungen, unter anderem den Tennis für Jedermann am 21.05.20 an. Im Juli oder August plane der MTV einen Sommerkino-Abend im Freien. Christine Vogelsang-Weber von der Kirchengemeinde Immendorf freut sich auf ein Bürgerfrühstück am 05.07.2020 und weist darauf hin, dass im Oktober die Silberne und Goldene Konfirmation in Immendorf gefeiert werde. Weitere Veranstaltungen werden im Laufe des Jahres angekündigt, es wurde noch die Idee einer Dorfrallye besprochen. Ein wichti-

ges Thema des Immendorfer Neujahrsempfangs ist seit 25 Jahren das Fehlen von Baumöglichkeiten für Wohnhäuser im Ort. Dass viele junge Familien in die umliegenden Orte ausweichen müssen, weil sie in Immendorf nicht bauen können, belastet die Vereine. Gemeinsam wird nach wie vor versucht, hier Lösungen zu finden. Die Immendorfer sind in den sozialen Medien inzwischen gut vernetzt – die Dorfgemeinschaft funktioniert, resümierte Ortsheimatpfleger Vogelsang-Weber am Ende der Veranstaltung.
Simone Urban



Alle zwei Jahre findet in Immendorf an der ev. Kirche ein Weihnachtsmarkt statt. Auch im letzten Jahr war der Markt sehr gut besucht.

Liebe Leserinnen und Leser,

das Ehrenamt ist wichtig. Das wird nicht nur bei jeder Gelegenheit gesagt, sondern das ist auch so. Egal ob in Vereinen, in der Kirche, Politik oder anderen Verbänden: Ohne Ehrenamtliche wäre das Leben in unseren Stadtteilen nicht so abwechslungsreich und bunt. Das gesellschaftliche Leben wäre um einiges trister. Daher kann man die Arbeit der Ehrenamtlichen gar nicht oft genug in den Vordergrund stellen. Wir möchten in der LUPE-Ost ab sofort mit der neuen Reihe „Unser Ehrenamt“ immer einen oder vielleicht auch zwei Ehrenamtliche aus der Ortschaft Ost vorstellen. Damit soll für die geleistete Arbeit eine Wertschätzung zum Ausdruck gebracht werden. Gleichzeitig wollen wir aber auch Werbung für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Ortschaft Ost machen. Lassen Sie sich also bitte von diesem Engagement anstecken. Hilfe wird überall benötigt. Den Anfang macht Simone Urban, die 1. Vorsitzende des MTV Immendorf. Haben Sie einen Vorschlag, wen wir als nächstes vorstellen sollen? Dann lassen Sie es uns wissen (Kontakt Daten siehe Impressum auf Seite 2). Es darf auch gerne jemand aus der 2. oder 3. Reihe sein.

Ihre Redaktion der LUPE-Ost

Wir stellen Menschen aus der Ortschaft Ost vor, die sich ehrenamtlich engagieren:

Unser Ehrenamt (1): Simone Urban



Name, Alter, Funktion:

Simone Urban, 50 Jahre, Vorsitzende des MTV Immendorf

Seit wann bist Du ehrenamtlich aktiv?

In meiner Kindheit und Jugend war mein Vater Vorsitzender des MTV, ich bin also bereits mit dem Ehrenamt aufgewachsen und stand als Helferin bereit. Mit 16 Jahren machte ich den Schiedsrichterschein und rief gemeinsam mit meiner Freundin Claudia das Kinderturnen ins Leben (Claudia Wiesner hat das Turnen dann fast 30 Jahre lang geleitet, ich musste das leider nach meiner Ausbildung aufgrund meiner Arbeitszeiten im Reisebüro aufgeben). In der Damen-Handballmannschaft habe ich von ca. 1988 – 2009 als Spielführerin der Damenmannschaft die Team-Organisation gemacht. Als meine Kinder klein waren, leitete ich den Kindergottesdienst und betreute die Handball-Jugend. Von 2000 bis 2006 war ich Schriftführerin und Pressewart im Vorstand des MTV und seit März 2015 bin ich Vorsitzende.

Wie groß ist der zeitliche Aufwand? (z.B. Std./Woche oder Std./Monat)

Das habe ich mich auch schon oft gefragt. Ich denke, dass ich mit 8-10 Stunden pro Woche im Jahresmittel hinkomme.

Was gehört zu Deinen Aufgaben?

Ich übernehme die Verantwortung für die Vereinsführung, verteile Aufgaben, die nicht eindeutig in unserem Aufgabenkatalog festgelegt sind, an andere Vorstandsmitglieder bzw. suche ehrenamtliche Helfer im Verein. Weitere Aufgaben sind die Führung der Vorstandssitzungen und der Mitgliederversammlungen, die Überwachung der Abteilungen und Prüfung des gesamten Sportangebotes, inkl. Erkennen und Reagieren auf allgemeine Tendenzen und Werbung neuer Vereinsmitglieder. Zudem bin

ich Repräsentantin des Vereins bei persönlichen Ereignissen der Mitglieder und betreue die passiven Mitglieder. Ich bin das Bindeglied des KSB zu den einzelnen Abteilungen/Sportlern und umgekehrt. Die Organisation und Durchführung der allgemeinen Veranstaltungen liegt in meiner Verantwortung. Ich kümmere mich um die Öffentlichkeitsarbeit, gestalte Flyer und Werbung, halte die Homepage aktuell und erstelle die Vereinszeitung. Das meiste davon mache ich natürlich nicht alleine, da habe ich immer Helfer!



Simone Urban (hier links im Bild) zusammen mit ihrem geschäftsführenden Vorstand bei der 111-Jahr-Feier des MTV: Frank Hartmann (Schriftführer), Angela Kirchberg-Lages (Schriftführerin) und Heidrun Krüger (2. Vorsitzende).

Fotos (3): privat

Wie bist Du zu dieser ehrenamtlichen Funktion gekommen?

Ich wurde von der Mitgliederversammlung gewählt ;-). Vorher gab es Mitglieder, die meinten, sie würden mir die Aufgabe zutrauen und mich dabei unterstützen. Deshalb habe ich mich dazu bereit erklärt.

Was motiviert Dich bei der Ausübung dieser Tätigkeit?

Erstens liebe ich diesen Verein und freue mich, dass in unserem Ort noch von vielen Menschen regelmäßig Sport getrieben wird, nicht nur wegen der Bewegung, die nach einem anstrengenden Arbeitstag extrem gut tut, sondern auch, weil man sich trifft und regelmäßige soziale Kontakte hat. Zweitens hänge ich an Traditionen – mein Urgroßvater war Gründungsmitglied, meine Großeltern und Eltern waren alle aktiv im MTV. Besonders motiviert mich aber, dass sich immer wieder Menschen finden, die ehrenamtlich mitmachen und zupacken – jeder auf seine Art - ohne zu fragen, „was es bringt, ob es lohnt“ (kleines Zitat von Reinhard Mey). Das finde ich extrem wichtig für unsere Gesellschaft.

Was stört Dich?

Unkonstruktive Kritik! Wenn ich eine Fehlentscheidung treffe, oder jemand anderer Meinung ist, darf man mir das sagen. Dann kann ich lösungsorientiert reagieren, man kann darüber reden und es ggf. beim nächsten Mal besser machen.

Wenn Du drei Wünsche für Dein Ehrenamt frei hättest, dann würdest Du Dir was wünschen?

Erstens, dass mehr Mitglieder sich selbstständig in das Vereinsleben einbringen.

Zweitens, dass wir junge Leute finden, die bereit sind, Übungsleiter zu werden und das Sportangebot aufrecht zu erhalten. Ganz besonders wünsche ich mir den Wiederaufbau der Sparte Kinderturnen.

Drittens, dass wir die Handballabteilung wieder aufbauen können.



Tradition verpflichtet - der Großvater von Simone Urban, Otto Vogelsang-Weber sen. als Turner ca. 1930.

Wo siehst Du Dich und Deinen Verein in 5 Jahren?

Grundsätzlich bin ich ein Optimist und gehe davon aus, dass wir im Verein die Mitgliederzahl einigermaßen konstant halten können. Das meiste Potential zum Wachsen sehe ich in der Gymnastikabteilung, dort gibt es tolle neue

Fitness- und Bewegungsformen, die wir auch in Kursform anbieten können. Mich selbst sehe ich in 5 Jahren als Vorsitzende des MTV, falls die Mitglieder das wünschen.

Vielen Dank für die Bilder, das Interview und Deinen ehrenamtlichen Einsatz.



Vorfriede auf das Sportfest 2017 des MTV: v. l. Michael Stephan, Gertraud Wewior, Wolfgang Hentschel, Christel Vogelsang-Weber, Simone Urban, Claudia Wiesner, Ilona Knapp, Lothar Pietsch, Otto Vogelsang-Weber, Roland Wewior.

Rückblick der Ortswehr Immendorf

IMMENDORF Die Jugendarbeit trägt die ersten Früchte. Durch einen Tag der offenen Tür konnten vier weitere Jugendliche aus Immendorf und Drütte für die Jugendfeuerwehr begeistert werden, berichtet Jugendbetreuer Christian Krzywon bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Salzgitter Immendorf.

Auch im Jahr 2019 konnten wir wieder bei feuerwehrtechnischen Leistungsüberprüfungen und Wettkämpfen, aber auch bei dem Kubb-Turnier, zeigen, dass man auch mit einer kleinen Ortswehr gut abschneiden kann. Zu den Ehrengästen gehörten Marco Kreit, Ortsbürgermeister der Ortschaft Ost, der sich bei den Kameraden für die abgearbeiteten Einsätze und die geleisteten Stunden bedankt. Außerdem Jens Kommander, stellvertretender Löschbezirksführer und Jens Heinemann, stellvertretender Zugführer vom Fachzug Logistik. Sie berichten, dass ab 2021 neue Schutzkleidung an die freiwilligen Kameraden ausgegeben werden soll und geben einen Überblick über die abgearbeiteten Einsätze vom vergangenen Jahr.

Ortsbrandmeister Urban legt die wichtigen Eckdaten aus dem Jahr 2019 vor: 32 Einsätze und über 2200 geleistete Stunden. Sein Stellvertretender, Sascha Lange geht bei seinem Bericht mehr in die Details über die Art der Einsätze und gliedert die Stunden in Einsatz- und Übungsstunden auf. Der Rückgang der Einsätze von ca. 25% im Vergleich zu 2018 ist mit dem Schwinden der Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen in dem hiesigen Industriegebiet zu erklären. Patrick Molinari wird von den Anwesenden zum neuen Kassenwart gewählt. Bei der Versammlung befördert Ortsbrandmeister Urban den Kameraden Patrick Molinari zum Oberfeuerwehrmann und René Winkler und Jannik Urban zum Hauptfeuerwehrmann. Stellvertretender Löschbezirksführer Kommander ehrt Hubertus Niehoff-Henze für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Jannik Urban



Natürlich gab es bei der Jahreshauptversammlung in diesem Jahr auch wieder Ehrungen und Beförderungen. Von links: Sascha Lange (Stelv. Ortsbrandmeister); Matthias Urban (Ortsbrandmeister); Patrick Molinari; Hubertus Niehoff-Henze; René Winkler; Jannik Urban; Jens Kommander (stellv. Löschbezirksführer).

Foto: Jannik Urban

Freiwillige gesucht!

Die Ortschaft Ost besteht aus 5 Ortsteilen. Bis vor Kurzem hatten wir auch noch 5 Freiwillige Feuerwehren. Aufgrund von Personalmangel mussten in den letzten Jahren leider die Ortswehren in Drütte und Watenstedt aufgelöst werden. Jetzt haben wir nur noch 3 Ortswehren, die für unsere Sicherheit sorgen. Damit dies auch zukünftig so bleibt, werden dringend Freiwillige gesucht, die sich für den Dienst bei einer unserer drei Ortswehren in Bleckenstedt, Hallendorf oder Immendorf melden.

Der Ortsrat der Ortschaft Ost unterstützt diese Initiative ausdrücklich. Wir alle möchten weiterhin die Sicherheit haben, dass im Notfall die freiwilligen Helferinnen und Helfer zeitnah zur Stelle sind. Daher unsere Bitte: machen Sie mit. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Ortsfeuerwehr und schauen Sie einfach mal vorbei:

FFW Bleckenstedt
FFW Hallendorf
FFW Immendorf

Ortsbrandmeister Lars Mielke
Ortsbrandmeister Christian Rapp
Ortsbrandmeister Matthias Urban

Kontaktaufnahme auch über den Ortsbürgermeister Marco Kreit, Tel. 0177/4084081



**Stell dir vor, du drückst
und alle drücken sich.**

Keine Ausreden! MITMACHEN!

www.ja-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Neues aus dem Bürgerverein Bleckenstedt

BLECKENSTEDT Am 22. Juni 2019 veranstaltete der Bürgerverein Bleckenstedt sein alljährliches Bürgerfest, wo es wieder Kuchen und Leckeres vom Grill gab. Die Ausstellung „Karneval bei Heineemann“ sowie der musikalische Beitrag der Cavanetten sorgten für gute Stimmung im und am Sportheim. Für den 4. Juli 2020 ist das nächste Bürgerfest geplant.

Die Dachrinnen der Bleckenstedter Friedhofskapelle sowie die Flächen drum herum wurden Ende November 2019 durch fleißige Helfer gereinigt und die Geräte über den Winter eingelagert. Der Bodeneinlauf zum Sickerschacht wurde ebenfalls von Laub und Schlamm befreit. Dabei konnte das auf dem Foto abgebildete Exemplar einer Erdkröte gerettet und unversehrt in der Hecke am Friedhofsrand in Freiheit wieder ausgesetzt werden.

Durch die aktuelle Corona-Krise musste die für den 24. März 2020 geplante Mitgliederversammlung auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Zu einem neuen Termin wird eingeladen werden, wenn die aktuelle Gefährdungslage überstanden und absehbar ist, dass Versammlungen wieder möglich sind.



Für dieses Jahr prüft der Bürgerverein Bleckenstedt die Möglichkeit, an einem öffentlichen Ort in Bleckenstedt (voraussichtlich am Sportheim des FC Germania) einen Defibrillator zu installieren. Ein Defibrillator ist ein medizinisches Gerät, das durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern oder Vorhofflimmern beenden kann. Ursprünglich gab es Defibrillatoren nur auf Intensivstationen und im Rettungswagen, mittlerweile aber zunehmend auch an öffentlichen Plätzen mit

viel Publikumsverkehr. Der Ersthelfer muss im Notfall nur die Elektroden ankleben, danach analysiert eine Software selbstständig den Herzrhythmus. Ob bzw. wann der Anwender per Knopfdruck einen Elektroschock auslösen muss, sagen ihm Sprachansage, blinkende Dioden oder Anweisungen auf einem digitalen Display. Diese speziell für medizinische Laien entwickelten Defibrillatoren können Leben retten.

Harald Streich

Save the date: Bitte Termin vormerken!

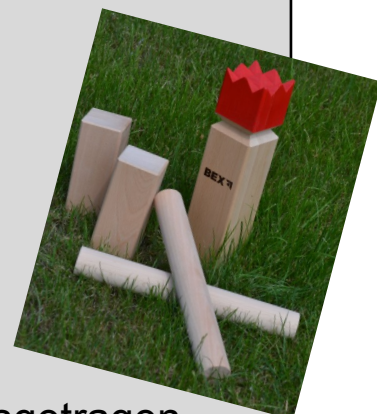
Das

3. Kubb-Turnier

der Ortschaft Ost wird am

27. Juni 2020 in

Watenstedt (ehemals Sportplatz TSV Watenstedt) ausgetragen.



Ein Anmeldeformular mit allen wichtigen Informationen liegt dieser Ausgabe der LUPE-Ost bei.



Übungsleiter/in gesucht

Wir möchten wieder mit Kinderturnen starten!

Hast du Lust, an einem Nachmittag in der Woche (evtl. Dienstag oder Mittwoch) für 1,5 Stunden eine Eltern-Kind-Turngruppe zu leiten und diese Sparte mit uns aufzubauen?

Dann melde dich bei uns - alles weitere besprechen wir dann!

Wo? Sporthalle SZ-Watenstedt
Verein: MTV 1906 Immendorf
Vorstand: Simone Urban, Tel.: 05341 - 2269193



Diamantene und Goldene Konfirmation in Immendorf

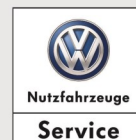
Am 18.10.2020 um 11.00 Uhr möchten wir in unserer St. Johannes Kirche die Diamantene Konfirmation für die Jahrgänge 1951 – 1959 und die Goldene Konfirmation für die Jahrgänge 1965 - 1970 feiern.

Wir werden uns bemühen, alle Konfirmanden dieser Jahrgänge zu finden und einzuladen. Wir sind aber sehr dankbar, wenn sich Leser der Lupe-Ost melden, die für diese Konfirmationen in Frage kommen.

Bitte melden bei Vogelsang-Weber
Tel. 05341 27048



auto ▶ ludwig



Sie bringen Ihr Fahrzeug zu uns ▶ wir bringen Sie zur Arbeit.

shuttle ▶ ◀ service

Auto-Ludwig Salzgitter GmbH
Watenstedter Str.19-21
38239 Salzgitter
Telefon +49 5341 8988-0
info@autoludwigsz.de
www.auto-ludwig-sz.de

Wir holen Sie wieder ab ▶ Sie erhalten Ihr repariertes Fahrzeug zurück.

MONTAG – FREITAG

6.15H – 17.30H

KOSTENLOS

Mach Hallendorf zum Eintracht Fan-Dorf

TAG

wohnen
SALZGITTER

Wohnung der Woche

Hallendorf
3-Zimmer-Wohnung, Am Immenhof 11,
EG mit ca. 55,86 m², Baujahr 1939, bezugsfertig,
Fernwärme, Energieverbrauchswert 145 kWh
Ansprechpartner: Fr. Hablitzel 053 41 - 188 62 02

Infos unter:
0 53 41-**188 62 00**

KM € **330,00**
+ NK+ HK

TAG

wohnen
SALZGITTER

Wohnung der Woche

Hallendorf
3-Zimmer-Wohnung, Finkenherd 11, 1. OG mit
ca. 58,29 m², Baujahr 1939, bezugsfertig,
Fernwärme, Energieverbrauchswert 127 kWh
Ansprechpartner: Fr. Hablitzel 053 41 - 188 62 02

Infos unter:
0 53 41-**188 62 00**

KM € **303,00**
+ NK+ HK

TAG

wohnen
SALZGITTER

Wohnung der Woche

Hallendorf
2-Zimmer-Wohnung, Am Immenhof 17,
EG mit ca. 56,40 m², Baujahr 1942, bezugsfertig,
Fernwärme, Energieverbrauchswert 175 kWh
Ansprechpartner: Fr. Hablitzel 053 41 - 188 62 02

Infos unter:
0 53 41-**188 62 00**

KM € **293,00**
+ NK+ HK

TAG

wohnen
SALZGITTER

Wohnung der Woche

Hallendorf
1-Zimmer-Wohnung, Am Immenhof 7, DG mit
ca. 36,52 m², Baujahr 1939, bezugsfertig,
Fernwärme, Energieverbrauchswert 145 kWh
Ansprechpartner: Fr. Hablitzel 053 41 - 188 62 02

Infos unter:
0 53 41-**188 62 00**

KM € **200,00**
+ NK+ HK

Eintracht Fan-Paket*

Eintracht-Jahresmitgliedschaft,
Stadionführung, Eintracht-Handtuch,
Wandtattoo, Kuscheldecke,
Eintracht-Tasse, Badeente
und die ultimative
Eintracht-Fußmatte.



Infos unter: 0 53 41-**188 62 00**
www.tagwohnen-sz.de

TAG wohnen
SALZGITTER

*Neumieter erhalten das Fan-Paket nach Abschluss des Mietvertrages.